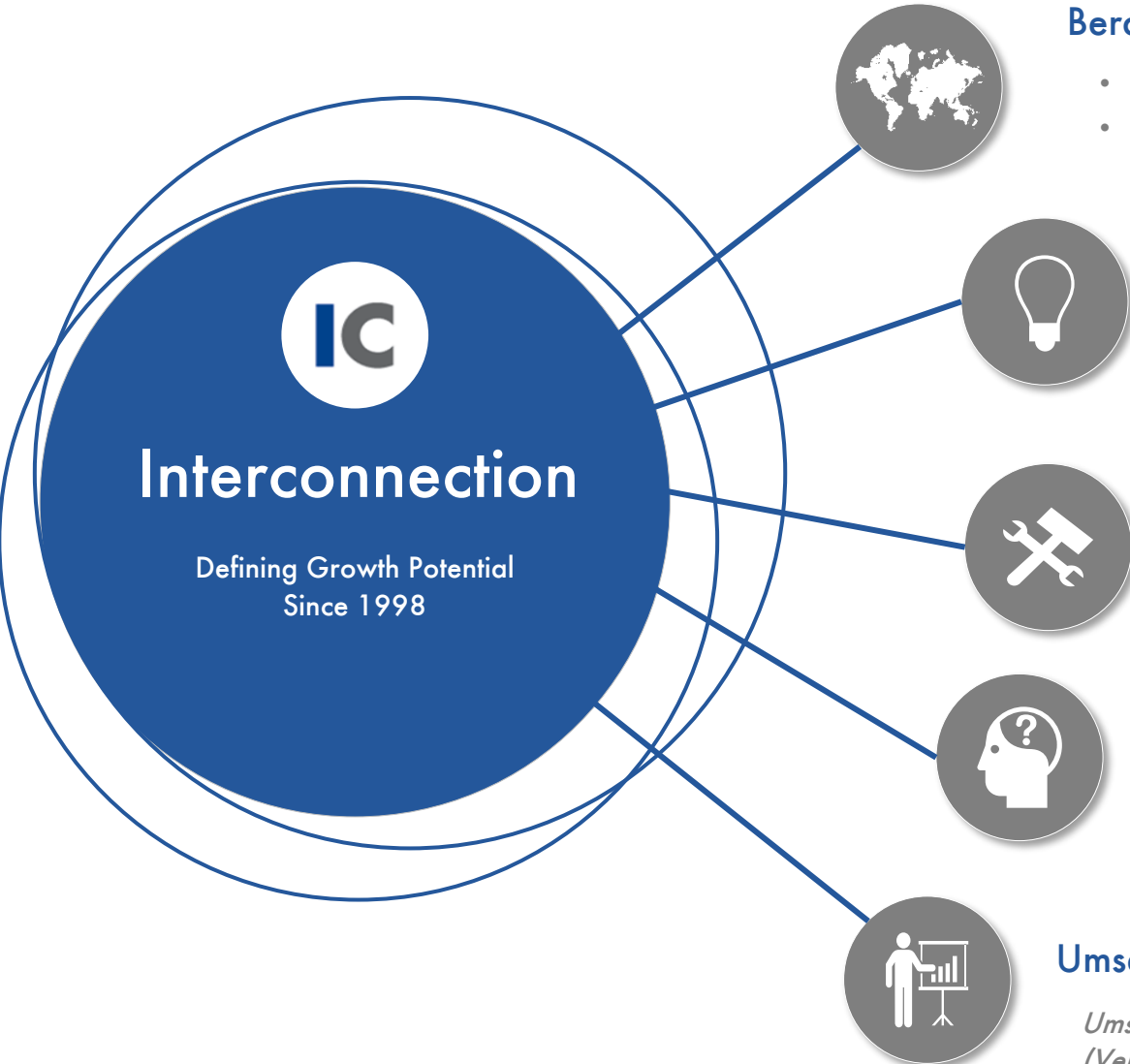




Top Trends in der Zeitarbeit

Zeitarbeitskongress Linz
25.04.2022



Beraterteam mit internationaler Präsenz

- *Ca. 100 Mitarbeiter*
- *5 Büros in 3 Kontinenten*
Wien, Bratislava, Antalya, Barcelona und Buenos Aires

Branchen Kompetenz

Expertise im Bereich Personaldienstleistungen seit 1998

*Regelmäßige Analysen im Bereich:
Zeitarbeit / Recruitment & Executive Search*

Crawling & Big Data Experten

*Expertise mit Cockpit & Dashboardlösungen -
Visualisierung in führendem Tool - „Tableau“*

Marktforschungsexpertise

*Wir kennen die zielführenden Tools und decken
damit das gesamte Marktforschungsspektrum ab*

Umsetzungsberatung / Beratungskompetenz

*Umsetzungsberatung u.a. bei Zeitarbeitsunternehmen
(Vertrieboptimierung, etc.)*

Welche Daten braucht die Zeitarbeitsbranche?

Qualifizierte Leads

Modul 1: Jobs Sales



Für die tägliche Vertriebsarbeit?

Für Strategische Entscheidungen?



Jobs Intelligence Österreich

One Stop Shopping



Konkurrenzanalysen und Firmenprofile

Modul 2: Jobs Competition

Modul 4: IC Market Tracking

Marktvolumen und Prognosen

Modul 3: Jobs Statistics

Modul 4: IC Market Tracking

- Trend 1: Marktkonzentration einbetoniert

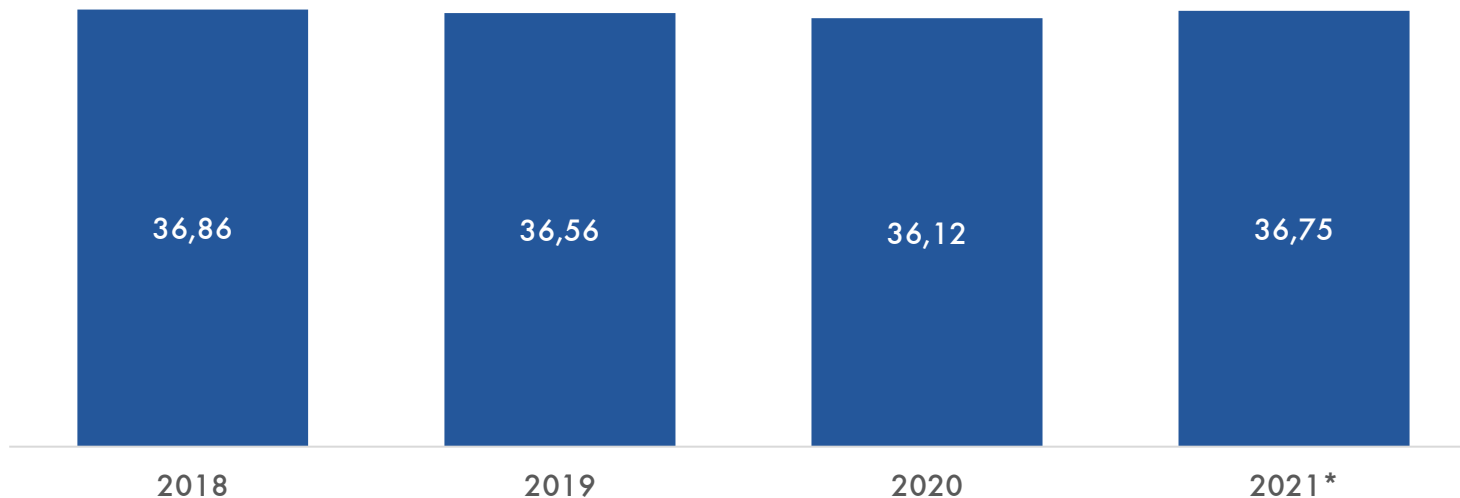


Die Marktanteile der Top 10 Zeitarbeitsunternehmen in Österreich sind seit Jahren einbetoniert

▪ Trend

- Im Ranking der Top 10 Zeitarbeitsunternehmen nach Umsatz gibt es viele Änderungen hinsichtlich der Marktanteile bzw. auch hinsichtlich der Unternehmen, aber die Marktanteile insgesamt der Top 10 bleiben gleich
- Die Top 10 Zeitarbeitsunternehmen wachsen insgesamt nicht stärker als der Zeitarbeitsmarkt

Marktkonzentration der Top 10 in %



* Prognose

Auszug aus dem Modul 4: IC Market Tracking

- Ursachen
 - Konzentration bleibt, die Unternehmen und deren Ranking verschiebt sich stark
 - Branche hat Größenvorteile, aber auch Vorteile für Nischen und lokale Geschäftsmodelle
 - Starke Verschiebungen innerhalb der Top 10



Was heißt das für Ihr Unternehmen?

- Größe allein sagt fast nichts
- Es gibt mehrere Geschäftsmodelle die gleichzeitig funktionieren
- Im Zeitarbeitsmarkt gibt es einen klassischen Clusterwettbewerb
- Größe hat Vor- und Nachteile, beide muss man kennen und damit strategisch umgehen
- People Business – mit allen Konsequenzen



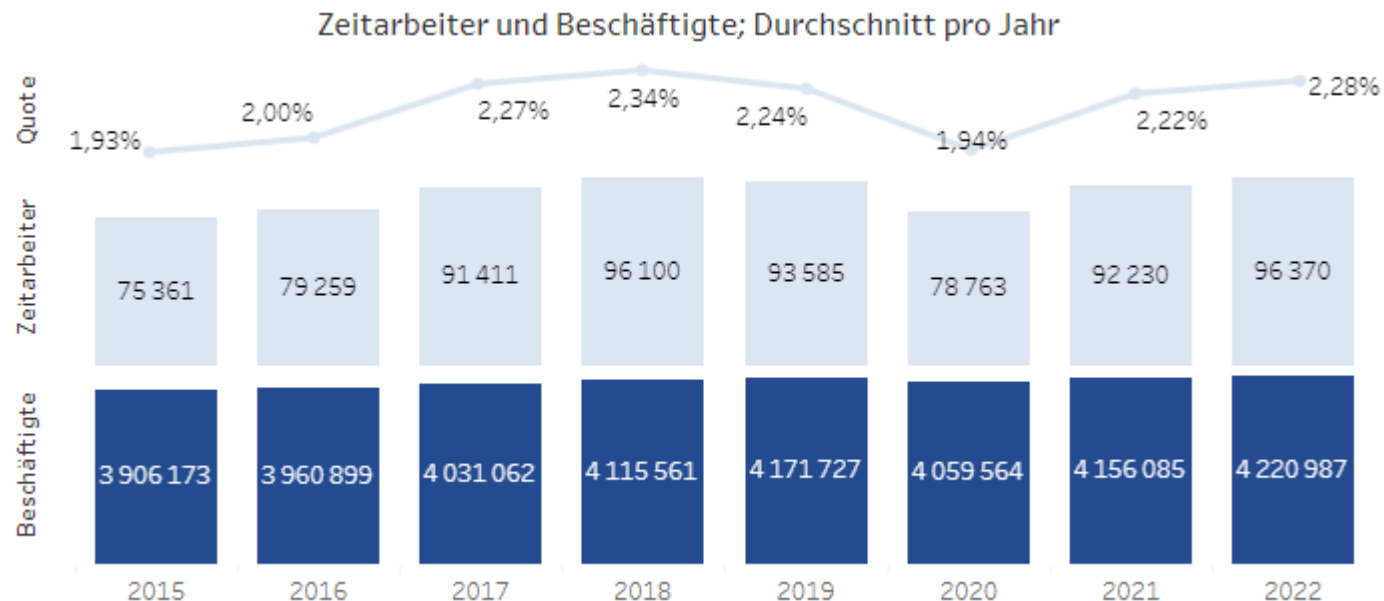
Top Trends in der Zeitarbeit

- Trend 1: Marktkonzentration einbetont
- Trend 2: Zeitarbeit ist ein Wachstumsmarkt

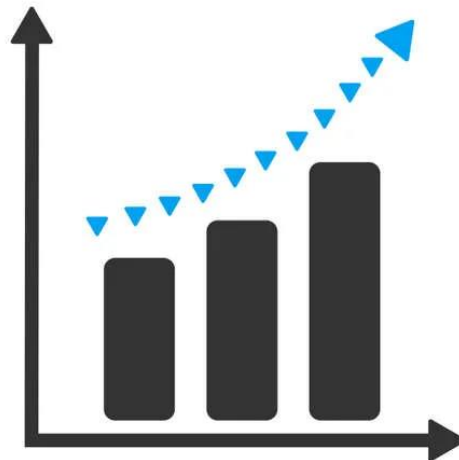


▪ Trend

- Die Zeitarbeit kommt aus Krisen gestärkt hervor und weist aktuell neue Rekordzahlen für die letzten Monate hinsichtlich Anzahl der ZeitarbeiterInnen aus
- Jänner 2022: 94.134 , Februar 2022: 97.164, März 2022: 97.813



- Ursachen
 - Zeitarbeit ist einer der Lösungen der Misere am Arbeitsmarkt
 - Unsicherheiten sind Wachstumstreiber: An Unsicherheit herrscht kein Mangel
 - Zeitarbeit wächst immer auch noch strategisch und erschließt neue Zielgruppen. Weiteres Wachstum ginge durch bessere gesetzliche Rahmenbedingungen



Was heißt das für Ihr Unternehmen?

- Für die Zeitarbeit ergeben sich durch die großen Unsicherheiten Chancen aber auch Gefahren
- Wachstum ist ungleich verteilt: Topaktuelle Daten sind notwendig um Wachstumsinseln zu finden und rasch zu besetzen
- Krisen zeigen: Nischenmodelle können es sehr schwer haben: Nicht nur Gastro- auch Industrie insgesamt war extrem stark betroffen
- Umsatzwachstum braucht Strukturenwachstum und Margenstabilität



Top Trends in der Zeitarbeit

- Trend 1: Marktkonzentration einbetoniert
- Trend 2: Zeitarbeit ist ein Wachstumsmarkt
- **Trend 3: Es herrscht langfristig ein Fachkräftemangel**



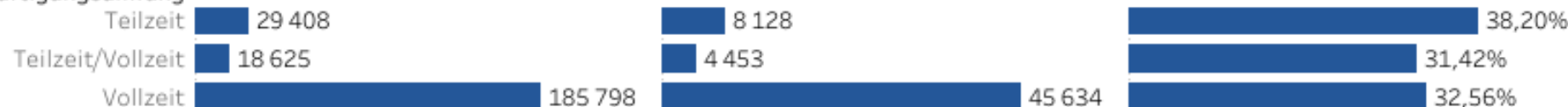
Es herrscht langfristig ein Fachkräftemangel

▪ Trend

- Unternehmen finden kein Personal in bestimmten Wirtschaftszweigen bzw. Positionen, es sind so viele offene Stellen beim AMS gemeldet, wie nie zuvor! Im März 2022 sind es 123.368 offene Stellen
- Es wurden über die letzten Monate noch nie so viele Jobanzeigen geschaltet für den österreichischen Arbeitsmarkt, über 200.000 aktive Jobanzeigen pro Monat

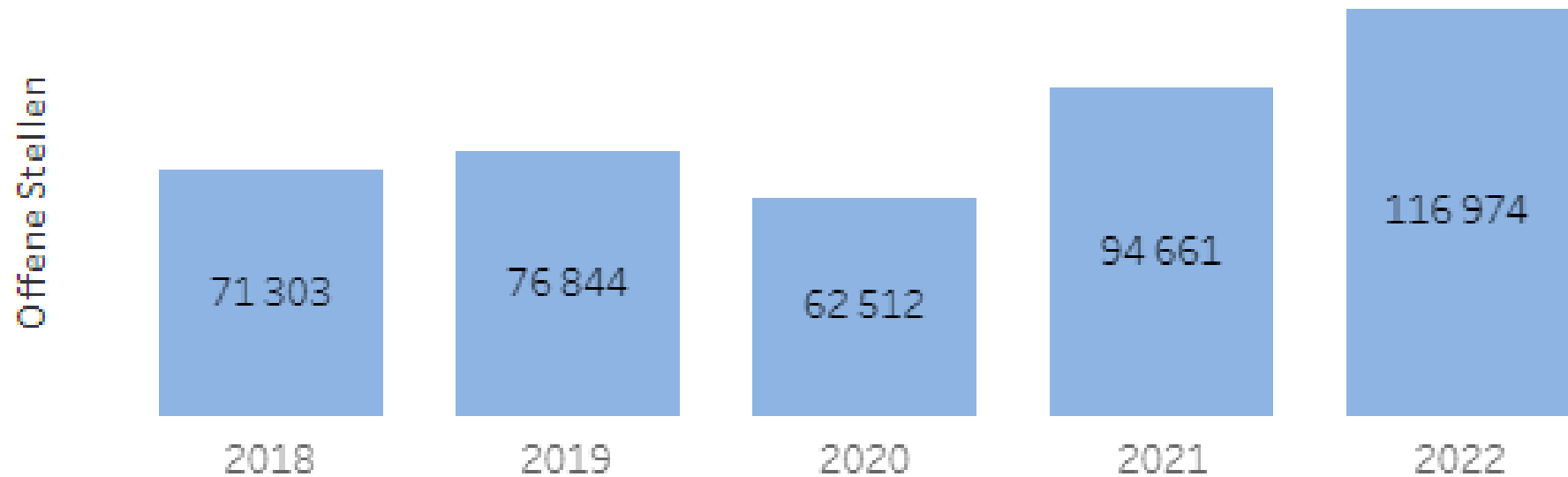
Jobanzeigen nach Kategorien im März 2022 (Ohne Jobanzeigen von Personaldienstleistern)

Beschäftigungsumfang



Offene Stellen verdoppeln sich fast in zwei Jahren

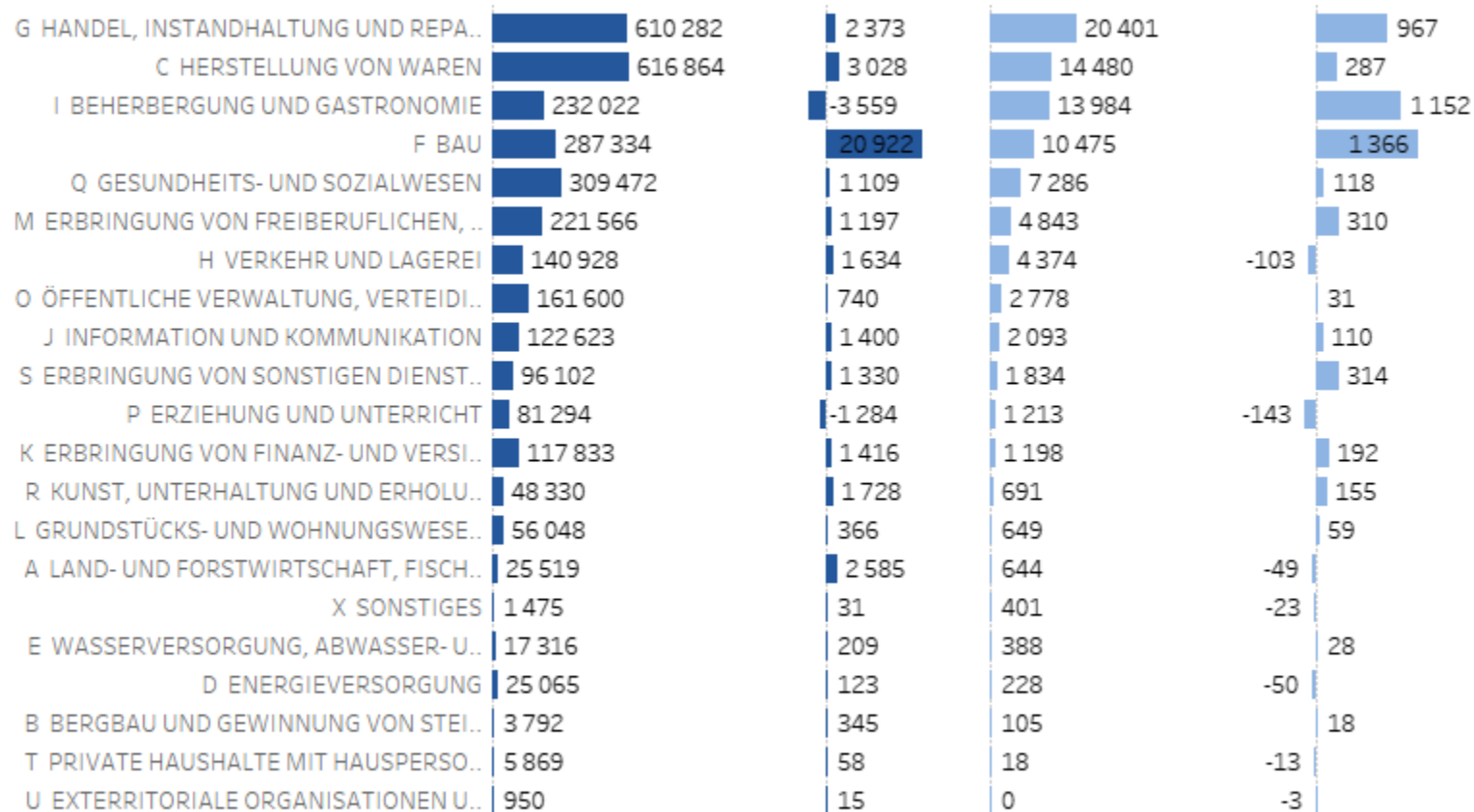
Offiziel gemeldete offene Stellen beim AMS



Wirtschaftsklassen unterschiedlich stark betroffen vom Fachkräftemangel

Wirtschaftszweige Nace 1: März 2022

Nace 1



Beschäftigte (GKK) Differenz Vormonat Offene Stellen Differenz Vormonat

- Ursachen
 - Riesenstrukturproblem am Arbeitsmarkt
 - In vielen Branchen gibt es ein Defizit bei der Ausbildung
 - Zuzug kann Problem nicht lösen
 -und das wird sich nicht ändern



Zeitarbeitsunternehmen müssen Beschäftigungspotenziale früh erkennen um dann zeitgerecht die richtigen Mitarbeiter zu rekrutieren

Was heißt das für Ihr Unternehmen?

- Rechtzeitig erkennen in welchen Branchen ein Fachkräftemangel herrscht. Digitale Tool = Job.Intelligence
- Digitalisierung im Bereich Recruiting ausbauen
- Wenn der Fachkräftemangel dauerhaft ist, zahlen sich auch ganz andere Ansätze aus = Eigene Schulung und Ausbildung



Top Trends in der Zeitarbeit

- Trend 1: Marktkonzentration einbetoniert
- Trend 2: Zeitarbeit ist ein Wachstumsmarkt
- Trend 3: Es herrscht langfristig ein Fachkräftemangel
- **Trend 4: Wachstum kommt aus dem Ausland**

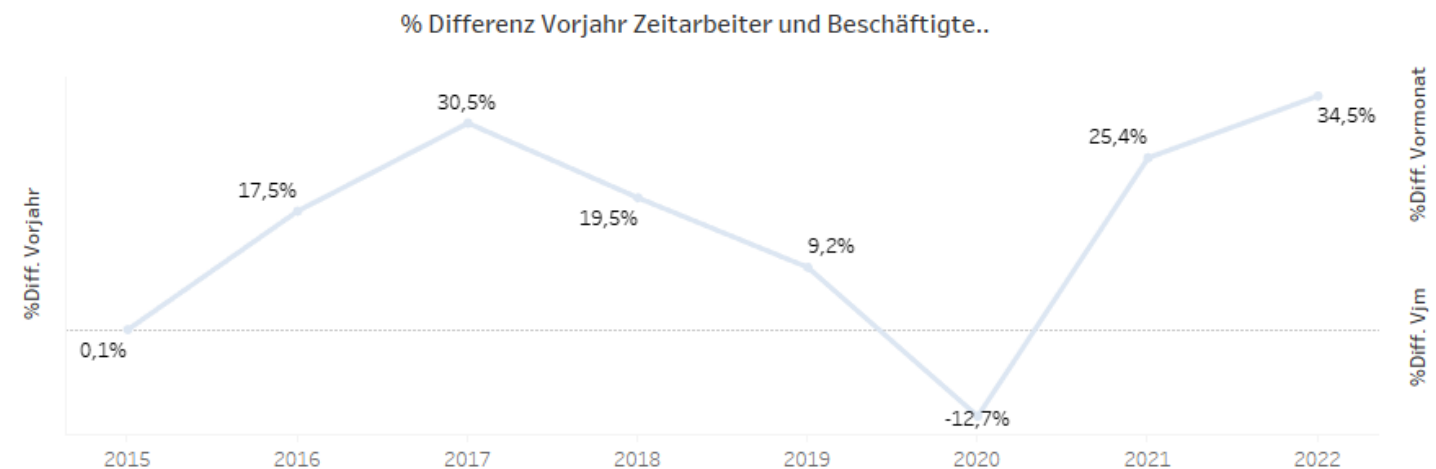
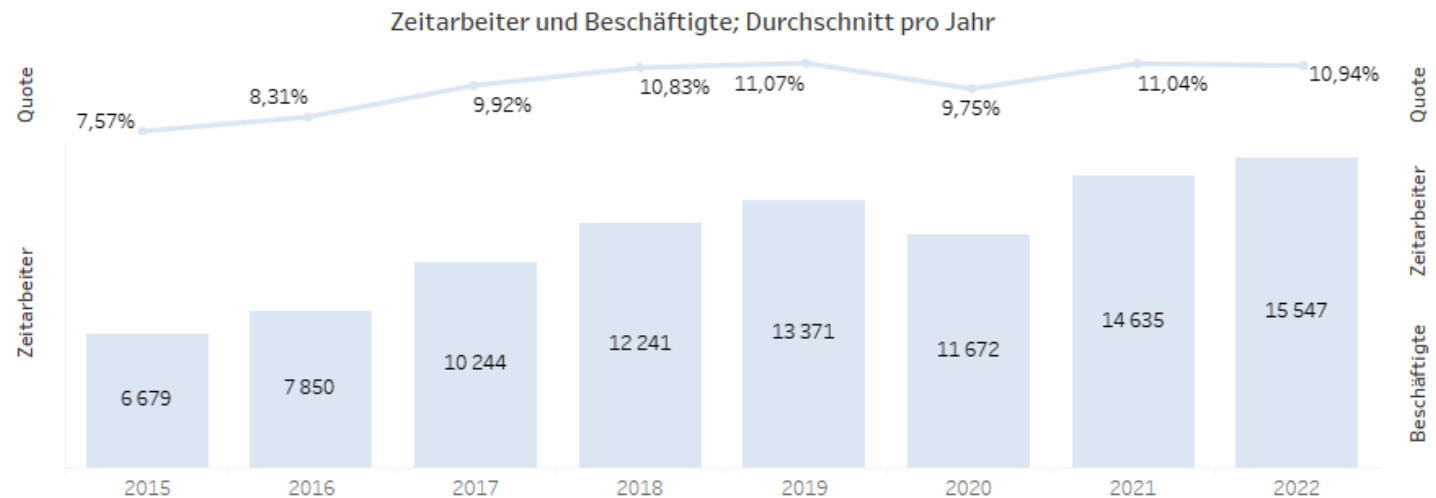


Wachstum kommt aus dem Ausland!

Zeitarbeiter AUS DEM AUSLAND (nach Wohnsitz)

Trend 4: Wachstum kommt aus dem Ausland

- 35% Wachstum im Vergleich zum letzten Jahr durch Zeitarbeiter mit Wohnsitz im Ausland (Jahresdurchschnitt)
- Wenn es keine Einschränkungen durch Corona gibt wird sich dieser Trend noch verstärken

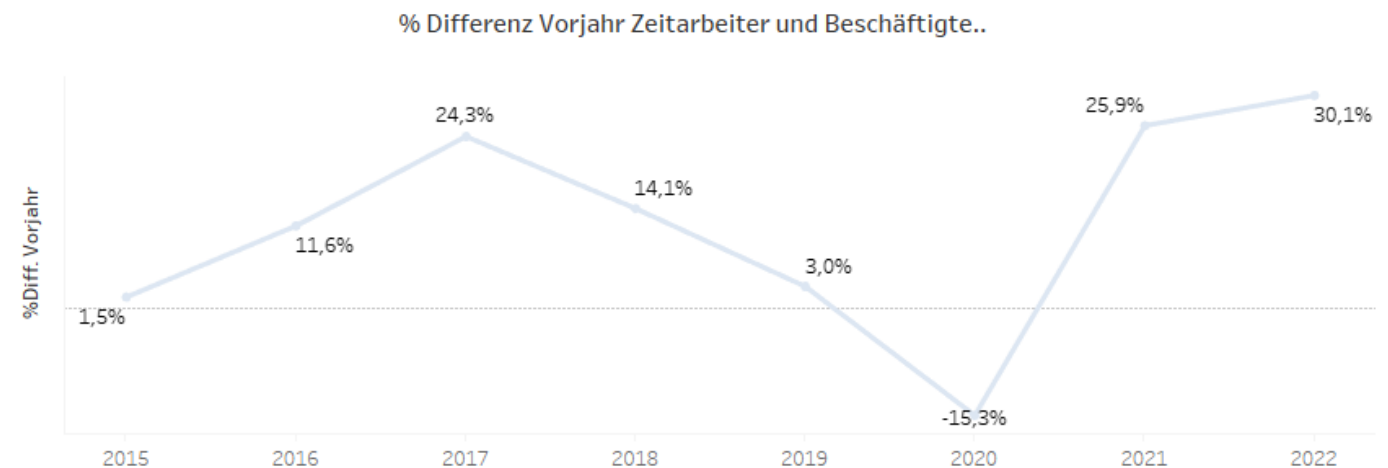
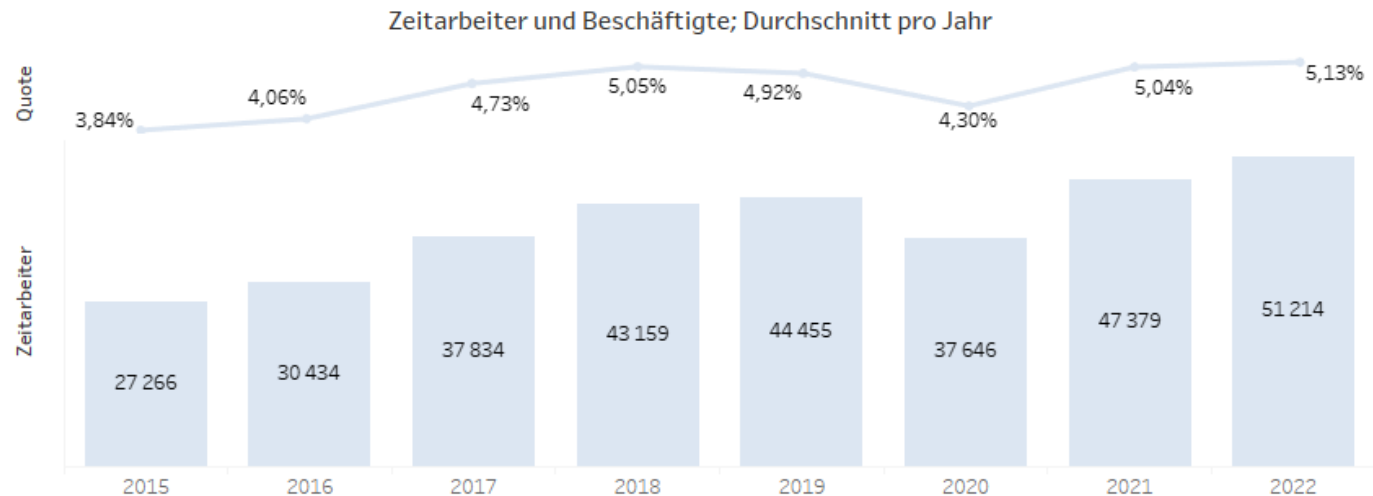


Über 50.000 ausländische Zeitarbeiter in Österreich

AUSLÄNDISCHE Zeitarbeiter (nach Nationalität)

Trend 4: Wachstum kommt aus dem Ausland

- **+30% Wachstum 2022 im Vergleich zum Vorjahr bei ausländischen Zeitarbeitern (Durchschnitt)**
- **Es gibt mehr ausländische Zeitarbeiter (ca. 51.000) als Inländer (ca. 45.000)**
- **Das Wachstum bei Inländern betrug 9% im Vergleich zum Vorjahr (Durchschnitt)**



- Ursachen
 - Fachkräftemangel wird mit Inländern nicht gedeckt
 - Viele Jobs werden von Inländern nicht gemacht, weil diese z.B. schlecht bezahlt sind, oder die Arbeitsbedingungen nicht passen
 - Die Globalisierung kennt keine Grenzen am Arbeitsmarkt
 - In den Herkunftsländern der ausländischen Zeitarbeiter ist der Arbeitsmarkt schlecht oder es herrschen noch schlechtere Zahlungs- und Arbeitsbedingungen im Vergleich zu den unbeliebten Jobs in Österreich



Was heißt das für Ihr Unternehmen?

- Bedeutung für Zeitarbeitsunternehmen
 - Recruitmentprozesse müssen international aufgestellt werden
 - Internationalisierung
 - Tools mit denen man rechtzeitig Fachkräftemangel in Branchen und Regionen erkennen kann
 - Digitale Recruitment Tools, effiziente Recruitmentprozesse
 - Man muss wissen wie man Ausländer erreicht und anspricht um die offenen Stellen schmackhaft zu machen
 - Ausbildungsprogramme für Mitarbeiter für bestimmte Bereiche, Umschulungen



Top Trends in der Zeitarbeit

- Trend 1: Marktkonzentration einbetoniert
- Trend 2: Zeitarbeit ist ein Wachstumsmarkt
- Trend 3: Es herrscht langfristig ein Fachkräftemangel
- Trend 4: Wachstum kommt aus dem Ausland
- **Trend 5: Mehr Jobanzeigen bedeuten nicht mehr Zeitarbeiter**



▪ Trend

- Zeitarbeitsunternehmen haben unterschiedliche Jobanzeigestrategien. Manche Unternehmen schreiben Positionen mehrfach aus und lassen diese immer laufen, andere Zeitarbeitsunternehmen gehen zielgerichteter vor und schalten Anzeigen nur dann, wenn tatsächlich offene Stellen/Positionen vorhanden sind

Anzahl Jobanzeigen im März 2022 der Top 30 Zeitarbeitsunternehmen nach Umsatz* in Österreich



Auszug aus dem Modul 2: Jobs Competition

Auszug Modul 4: Ice Market Tracking

* Umsatz 2020

Die Recuritementprozesse der Zeitarbeitsunternehmen sind zum Teil nicht genügen digitalisiert und nicht effizient aufgestellt

- Ursachen
 - Unterschiedliche Strategien bei der Schaltung von Jobanzeigen
 - ...und unterschiedlicher Erfolg bzw. unterschiedliche Haltedauer
 - Recuritementprozesse sind zum Teil nicht zentral geregelt und nicht genügend digitalisiert
 - Zeitarbeitsunternehmen suchen auch verstärkt im Ausland nach Personal und in manchen Bereichen wird dann weniger stark in Österreich nach Mitarbeitern gesucht
 - Hinsichtlich Umsatz – Unternehmen suchen Mitarbeiter in unterschiedlichen Jobkategorien, die verschiedene Margen aufweisen



Was heißt das für Ihr Unternehmen?

- Damit Sie wissen, wo Sie stehen brauchen Sie Analyse von Marktanteilen und Jobanzeigen Ihrer Konkurrenz
- Jobanzeigen sind die sichtbare Aktion der Mitbewerber, Marktanteile das Ergebnis: Der Vergleich ergibt eine Strategie



Gewinner am hartumkämpften Zeitarbeitsmarkt

Resümé

- Aktivitäten der Zeitarbeitsbranche und des Arbeitsmarkts allgemein zeigen eine digitale Spur: Diese zu analysieren und daraus rasch zu reagieren wird zu neuen Notwendigkeit
- Vertrieb – Strategie – Reporting werden immer mehr datengestützt. Bauchgefühl ist gut, Datensicherheit besser.
- Nach einer Krise geht es wieder um die Optimierung der beiden Basissätze
 - Die richtigen Dinge machen: Geschäftsmodelle neu ausrichten
 - Die Dinge richtig machen: Effizienzpotenziale heben



Jobs Intelligence Österreich Edition – Alle wichtigen Daten in einer Plattform

Modul 1: Jobs Sales

- 500 € pro Monat

Modul 2: Jobs Competition

- 200 € pro Monat

Modul 3: Jobs Statistics

- 400 € pro Monat für
Verbandsmitglieder ÖPDL
- 500€ pro Monat

Modul 4: IC Market Tracking Zeitarbeit

- 300 € pro Monat

Alle Pakete inklusive einer Named User Lizenz für den Zugriff auf die Dashboards. Weitere Named User Lizenzen kosten 299€ pro Jahr.

Alle Pakete können als Jahresbezug mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten abonniert werden und jeweils mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Ende eines Vertragsjahres gekündigt werden. Bezahlung jährlich jeweils zu Beginn eines Vertragsjahres. Interconnection gibt Preiserhöhungen bis spätestens 6 Wochen vor Ende eines Kalenderjahres bekannt.

Jobs Intelligence Personalisierungen: Preis auf Anfrage

Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung

Interconnection Consulting

Dr. Frederik Lehner – Geschäftsführer
Tel: +43 1 5854623 - 0
lehner@interconnectionconsulting.com

Mag. Raphael Amschl – Leitung IT und Digitalisierung
Tel: +43 1 5854623 - 20
amschl@interconnectionconsulting.com

Maurizio Nuzzaci - Head of Sales
Tel: +43 1 585 46 23 - 89
Cell: +43 664 10 14 678
nuzzaci@interconnectionconsulting.com

Interconnection Consulting
Vienna • Bratislava • Antalya • Buenos Aires • Barcelona
www.interconnectionconsulting.com

